

|  |                     |  |
|--|---------------------|--|
|  | <b>Antrags-Nr.</b>  |  |
|  | <b>0680-AT/2016</b> |  |

# Antrag

Herr

**Klostermann, Michael**  
**Fraktionsvorsitzender der**  
**SPD-Stadtratsfraktion**

|  |
|--|
| <b>Betreff</b>   |
| <b>Antrag der SPD-Stadtratsfraktion - Wohnungsgipfel in Eisenach</b> |

| Beratungsfolge              | Sitzung | Sitzungstermin |  |
|-----------------------------|---------|----------------|--|
| Stadtrat der Stadt Eisenach | Ö       | 13.12.2016     |  |

## I. Beschlussvorschlag

**Der Stadtrat der Stadt Eisenach beschließt:**

**Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, einen Wohnungsgipfel zu initiieren, um die angespannte Situation am Eisenacher Wohnungsmarkt vor dem Hintergrund des wachsenden Zuzugs von anerkannten Asylbewerbern und Geflüchteten zu organisieren, um deren schnelle Unterbringung zu gewährleisten. Zum Wohnungsgipfel sollten Vertreter der Stadtverwaltung (Sozialamt, Ausländerbehörde, Migrationsbeauftragte, Integrationsbeauftragte/r), der ARGE Eisenach, der SWG, der privaten Wohnungsunternehmen sowie des Ausländerbeirats und des Flüchtlingshilfenetzwerks vertreten sein.**

## II. Begründung

Seit geraumer Zeit wird berichtet, dass es zu Schwierigkeiten bei der Wohnungsvermittlung für anerkannte Asylberber und Geflüchtete kommt. Hintergrund sind neben des Übergangs der Zuständigkeit nach der Anerkennung von Asylbewerbern und Geflüchteten an die ARGE (Trägerkreiswechsel vom Ausländerbehörde ins SGB) auch Sprachbarrieren der Betroffenen und ein zunehmend angespannter Wohnungsmarkt in Eisenach. Für die erfolgreiche Integration von anerkannten Asylbewerbern und Geflüchteten in die Gesellschaft spielt die zügige Wohnungsvermittlung eine herausragende Rolle. Durch eine effektive Steuerung der Wohnungsvermittlung sollte frühzeitig verhindert werden, dass sich wachsende Konkurrenz und Konfliktsituationen im Segment des sozialen Wohnraums in Eisenach entwickeln. Hierzu sollten die zuständigen Verantwortungsträger und Beteiligte in einen regelmäßigen Austausch miteinander treten, um die notwendigen Bedarfe abzustimmen und eine effektivere Steuerung der Wohnungsvermittlung zu gewährleisten.

Herr  
 Klostermann, Michael  
 Fraktionsvorsitzender der  
 SPD-Stadtratsfraktion